

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Top Boulder Kirchheim GmbH und der TOP Bouldering GmbH (Malmsheim) sowie Widerrufsbelehrung

1. Geltungsbereich, Vertragsschluss und Kundenkonto

1.1. Diese AGB gelten für die folgenden Gesellschaften und deren Anlagen:

- Top Boulder Kirchheim GmbH, Stuttgarter Straße 47, 73230 Kirchheim unter Teck
- TOP Bouldering GmbH, Perouser Straße 80, 71272 Renningen-Malmsheim

Nutzer sind alle Personen, die einen Vertrag mit einer dieser Gesellschaften zur Nutzung der jeweiligen Sportanlage oder über zusätzliche Leistungen abschließen. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der jeweiligen Gesellschaft zulässig.

1.2. Vor Vertragsabschluss erfolgt in der Regel eine elektronische Erstanmeldung. Dabei werden Name, Anschrift, Geburtsdatum und Kontaktdaten im Kassensystem hinterlegt, und es wird eine individuelle Kunden-ID erstellt. Änderungen dieser Daten sind unverzüglich mitzuteilen. Die Kunden-ID wird in der Top Boulder App gespeichert. Diese App bleibt Eigentum der jeweiligen Gesellschaft und ist nicht übertragbar.

1.3. Einlassberechtigungen, Zusatzleistungen und Produkte können vor Ort oder digital erworben werden.

1.4. Auf Wunsch kann ein digitales Kundenkonto eingerichtet werden, über das Berechtigungen und Leistungen elektronisch verwaltet werden können.

1.5. Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Frist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Zur Ausübung des Widerrufsrechts muss eine eindeutige Erklärung (Brief oder E-Mail) an die jeweilige Gesellschaft gesendet werden. Ein Musterformular ist an der Theke oder per E-Mail erhältlich.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie den Vertrag widerrufen, erstatten wir alle Zahlungen einschließlich Standard-Lieferkosten binnen vierzehn Tagen nach Eingang Ihrer Mitteilung. Dasselbe Zahlungsmittel wird verwendet, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, etwas anderes wurde vereinbart. Für bereits erbrachte Dienstleistungen ist anteilig zu zahlen.

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Freizeitdienstleistungen mit festem Termin (z. B. Kurse, Kindergeburtstage, Firmenfeiern). Das Widerrufsrecht erlischt bei vollständiger Vertragserfüllung, wenn Sie ausdrücklich zugestimmt und Ihre Kenntnis darüber bestätigt haben.

2. Einlassberechtigung und Nutzung der Anlagen

2.1. Zutritt nur mit gültiger Einlassberechtigung während der Öffnungszeiten. Übertragung ist nur mit Zustimmung erlaubt. Rückerstattungen ausgeschlossen.

2.2. Der Zugang kann bei Wartung, Reparatur oder Veranstaltungen vorübergehend eingeschränkt werden.

2.3. Nutzer müssen die Anlage schonend behandeln und sich rücksichtsvoll verhalten. Im Sportbereich ist der Verzehr eigener Getränke gestattet. Glasflaschen und Sporttaschen sind dort nicht erlaubt. Mitgebrachte Speisen und Getränke dürfen ansonsten nicht verzehrt werden. Den Anweisungen des Hallenpersonals ist zu jeder Zeit Folge zu leisten.

2.4. Die aktuelle Benutzungsordnung ist in den Hallen ausgehängt und an der Theke erhältlich. Verstöße können zu einem Ausschluss oder Hausverbot führen.

2.5. Kinder bis 14 Jahre dürfen die Anlage nur nutzen, wenn:

- ein Erziehungsberechtigter (standardmäßig ein Elternteil, in Ausnahmefällen ein anderer gesetzlicher Vertreter) anwesend ist oder,
- sie durchgehend von einer anderen geeigneten volljährigen Begleitperson beaufsichtigt werden und diese Begleitperson auf dem entsprechenden Formular glaubhaft versichert und mit ihrer Unterschrift bestätigt, dass ihr die Zustimmung der Erziehungsberechtigten vorliegt.

2.6. Jugendliche ab 14 Jahren dürfen die Anlage selbstständig nutzen, wenn das entsprechende Einverständnisformular der Erziehungsberechtigten vorliegt.

2.7. Bei Gruppenveranstaltungen (z. B. Kindergeburtstage, Schulklassen) ist der Verantwortliche verpflichtet, die Einhaltung der AGB und Benutzungsordnung sicherzustellen.

3. Preise und Zahlung

3.1. Es gelten die bei Vertragsschluss gültigen Preislisten.

3.2. Rabatte (z. B. Schüler- oder Studierendentarife) erfordern entsprechende Nachweise. Änderungen sind unverzüglich mitzuteilen. Bei Wegfall kann die Differenz nachberechnet werden.

3.3. Zahlungsarten:

- Abonnements (Abos): Zahlung per SEPA-Lastschrift, Kreditkarte oder EC-/Debitkarte im Rahmen wiederkehrender Abbuchungen (Recurring Payments). Änderungen der Bank- oder Kartendaten sind unverzüglich mitzuteilen. Etwaige Rücklastschriftkosten oder fehlgeschlagene Abbuchungen trägt der Kunde.
- Alle anderen Produkte und Leistungen (z. B. Tageskarten, 10+1 Karten, Kurse, Events, Leihmaterial): Zahlung ausschließlich bargeldlos (Kreditkarte, EC-/Debitkarte oder andere angebotene bargeldlose Verfahren). Barzahlungen sind ausgeschlossen.

4. Leistungen und Stornierungsbedingungen

4.1. Tageskarten

Berechtigten zum Einlass während eines Öffnungstages.

4.2. 10+1 Karten

Berechtigten zum Einlass an insgesamt elf frei wählbaren Öffnungstagen.

4.3. Abos

- Laufzeit entsprechend der Bezeichnung.
- Kündigung im ersten Monat jederzeit möglich, danach mit vier Wochen Frist vor Verlängerung.
- Eintrittsberechtigung nicht übertragbar.
- Bei Zahlungsverzug von zwei Monatsbeiträgen: fristlose Kündigung möglich.
- Keine Erstattung bei Nichtnutzung, außer bei Schwangerschaft oder Erkrankung (ärztlicher Nachweis).

4.4. Fortlaufendes Training (Kinder/Jugendliche/Erwachsene)

- Das Training dauert 90 Minuten und findet wöchentlich statt, ausgenommen Ferien (Kinder/Jugendliche) bzw. gesetzliche Feiertage (Erwachsene).
- Der Vertrag beginnt mit dem vereinbarten ersten Trainingstermin und läuft auf unbestimmte Zeit. Eine Kündigung ist jederzeit mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende möglich.
- Teilnahme ist nur in Verbindung mit einem gültigen Eintrittsabo möglich. Für das Training selbst muss zusätzlich das Modul „Kindertraining“ abgeschlossen werden.
- Sonderkündigungsrecht bei nicht zustande kommenden Kursen.
- Sorgeberechtigte haften als Gesamtschuldner und informieren über gesundheitliche Risiken.

4.5. Stornierungsfristen für individuelle Angebote

Geburtsstagsfeiern:

- Bis 28 Tage vor Termin: keine Gebühr.
- Bis 21 Tage vor Termin: 50 % Umbuchungsgebühr.
- Bis 14 Tage vor Termin: 70 % Umbuchungsgebühr.
- Krankheit/Unfall (Attest):
 - Bis 7 Tage vor Termin: 50 % Anrechnung auf Neubuchung.
 - Vom 6. Tag bis zum Termin: 30 % Anrechnung.

Kurse:

- Bis 14 Tage vor Beginn: keine Gebühr.
- Bis 7 Tage vor Beginn: 50 % Umbuchungsgebühr.
- Krankheit/Unfall (Attest):
 - Bis 7 Tage vor Beginn: 50 % Anrechnung.
 - Vom 6. Tag bis Beginn: 30 % Anrechnung.

Firmenangebote/Events:

- Bis 21 Tage vor Event: keine Gebühr.
- Bis 14 Tage vor Event: 50 % Gebühr.
- Ab 3. Tag vor Event: 70 % Gebühr.

Nichtteilnahme oder Abbruch durch Kunden: keine Erstattung.

Sonderkündigungsrecht der Gesellschaft bei Trainer-Ausfall, Schließung oder Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl.

4.6. Miete und Verkauf von Ausrüstung

- Verfügbarkeit der Miete: Die Miete von Kletterschuhen oder anderer Ausrüstung erfolgt nur, soweit entsprechendes Material verfügbar ist. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Vermietung.
- Überprüfung bei Übergabe: Vor der Nutzung hat der Mieter die Ausrüstung auf offensichtliche Mängel zu prüfen und diese unverzüglich dem Hallenpersonal mitzuteilen. Spätere Reklamationen zu bestehenden Schäden können nicht berücksichtigt werden.
- Sorgfaltspflicht: Der Mieter verpflichtet sich, das Material sorgfältig zu behandeln und ausschließlich in der Anlage zu verwenden.
- Verlust oder Beschädigung: Bei Verlust oder nicht behebbaren Beschädigungen der gemieteten Ausrüstung ist der Wiederbeschaffungswert (Listenpreis) zu ersetzen. Kleinere, durch normalen Gebrauch entstehende Abnutzungen gelten nicht als Beschädigungen.
- Rückgabe: Das gemietete Material ist spätestens 15 Minuten vor Hallenschluss am selben Tag zurückzugeben. Erfolgt die Rückgabe verspätet, kann eine zusätzliche Tagesmiete berechnet werden.
- Eigentumsvorbehalt beim Kauf: Beim Kauf von Waren (z. B. Chalk, Bekleidung oder Kletterschuhe) bleibt die Ware bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum der Top Boulder Kirchheim GmbH bzw. der TOP Bouldering GmbH.

4.7. Gutscheine und Aktionscodes

- Wertgutscheine und Prepaidguthaben sind auf alle Produkte einlösbar, eine Barauszahlung – auch teilweise – ist ausgeschlossen.
 - Produktgebundene Gutscheine sind nur für das jeweils bezeichnete Produkt einlösbar.
 - Aktionscodes gelten nur für die angegebenen Bedingungen, sind nicht kombinierbar und können nicht nachträglich angerechnet werden.
 - Wertgutscheine und Prepaidguthaben unterliegen der gesetzlichen Verjährungsfrist von drei Jahren ab Ende des Kalenderjahres, in dem der Gutschein ausgestellt wurde.
-

5. Zahlungsverzug und Kündigung

- Zahlungsverzug: Gerät der Kunde mit fälligen Zahlungen in Verzug, kann der Zutritt zur Anlage so lange verweigert werden, bis alle offenen Beträge vollständig beglichen sind. Eventuelle Mahn- oder Rücklastschriftkosten gehen zu Lasten des Kunden.
 - Ordentliche Kündigung: Bei Verträgen mit fester Laufzeit ist eine ordentliche Kündigung vor Ablauf dieser Laufzeit ausgeschlossen. Der Vertrag verlängert sich gemäß den vereinbarten Bedingungen automatisch, wenn er nicht fristgerecht gekündigt wird.
 - Außerordentliche Kündigung: Das Recht beider Vertragsparteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine Partei ihre wesentlichen Vertragspflichten trotz Mahnung und Fristsetzung nachhaltig verletzt oder der Kunde mit mindestens zwei Monatsbeiträgen in Zahlungsverzug gerät.
 - Form der Kündigung: Jede Kündigung muss in Textform erfolgen (z. B. per Brief oder E-Mail).
-

6. Haftungsbeschränkung

- Haftungsausschluss: Die Top Boulder Kirchheim GmbH und die TOP Bouldering GmbH haften nicht für Schäden der Kunden oder Dritter, es sei denn, diese wurden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht oder betreffen Leben, Körper oder Gesundheit.
 - Wesentliche Vertragspflichten: Bei leichter Fahrlässigkeit wird nur für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gehaftet, also solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde vertrauen darf. Die Haftung ist in diesem Fall auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
 - Wertgegenstände: Für den Verlust, die Beschädigung oder das Abhandenkommen von Wertgegenständen wird keine Haftung übernommen, auch nicht, wenn diese in Spinden oder anderen Aufbewahrungseinrichtungen der Anlage verwahrt werden. Kunden wird empfohlen, keine Wertgegenstände mitzubringen.
-

7. Datenschutz

Es gelten die in den Hallen ausgehängten Datenschutzbestimmungen. Diese sind an der Theke oder online über unsere Website erhältlich. Auf Wunsch stellen wir die Informationen auch per E-Mail zur Verfügung.

8. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Kirchheim unter Teck. Es gilt deutsches Recht.